

1) Vertragsabschluss

Diese allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen gelten für alle zwischen der Lackner Schuhe GmbH & Co KG (in Folge Verkäufer genannt) und dem Käufer abgeschlossenen Verträge. Mündliche Abreden sind unwirksam. Geschäftsbedingungen des Käufers finden keine Anwendung, auch wenn der Verkäufer ihrer Geltung nicht gesondert widerspricht.

Die Angebote des Verkäufers sind freibleibend. Gemäß den Bestelldaten des Käufers wird der Auftrag im EDV-System erfasst, dies dient nur zur Dokumentation und stellt keine Annahme des Vertragsangebots dar. Der Vertrag kommt erst durch die ausdrückliche Annahmeerklärung in Form einer Auftragsbestätigung durch den Verkäufer oder durch Zusendung der Ware zu Stande.

2) Preise

Alle von uns genannten Preise sind, sofern nichts anderes ausdrücklich vermerkt ist, exklusive Umsatzsteuer zu verstehen. Sollten sich die Lohnkosten aufgrund kollektivvertraglicher Regelung in der Branche oder innerbetrieblicher Abschlüsse oder sollten sich andere, für die Kalkulation relevante Kostenstellen oder zur Leistungserstellung notwendige Kosten wie für Materialien, Energie, Transporte, Fremd-Arbeiten, Finanzierungen etc. verändern, so sind wir berechtigt die Preise entsprechend zu erhöhen oder zu ermäßigen.

3) Lieferung – Gewährleistung – Gefahrenübergang

Die in der Auftragsbestätigung genannten Termine und Fristen sind verbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde. Der Verkäufer ist befugt die bestellte Ware bis zu vier Wochen vor/nach dem angekündigten Liefertermin zu liefern. Die Lieferung erfolgt ab einem Bestellwert von EUR 400,00 frei Haus. Liegt der Bestellwert unter EUR 400,- werden anteilige Manipulationsgebühren dem Käufer angelastet.

Der Verkäufer übernimmt innerhalb der zweijährigen Gewährleistungspflicht die Verpflichtung zur Behebung von Mängeln an der Vertragsware, welche zum Zeitpunkt der Lieferung bereits vorlagen nach Maßgabe folgender Bestimmungen. Der Käufer hat die Vertragsware nach Lieferung unverzüglich zu untersuchen und erkannte Mängel unverzüglich, spätestens aber binnen einer Woche nach Lieferung, schriftlich anzuzeigen und detailliert zu beschreiben. Mängel, die auch bei sorgfältiger Prüfung nicht entdeckt werden können, sind dem Verkäufer unverzüglich nach Entdeckung schriftlich anzuzeigen und zu beschreiben.

Für Lieferverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von unvorhersehbaren Ereignissen, die dem Verkäufer die Lieferung wesentlich erschweren oder unmöglich machen wird von Seiten des Verkäufers keine Haftung übernommen. Dazu gehören insbesondere nachträglich eingetretenen Materialbeschaffungsschwierigkeiten, Betriebsstörungen, Streik, Aussperrung, Mangel an Transportmittel, behördliche Anordnungen, auch wenn sie bei Lieferanten oder deren Vorlieferanten des Verkäufers eintreten.

Der Verkäufer ist berechtigt die Lieferung für die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. Im Falle verspäteter Lieferung oder des Rücktritts wegen unverschuldeter Lieferbehinderung stehen dem Käufer weder Ansprüche auf Schadenersatz noch auf Nachlieferung zu.

Der Versand erfolgt auf Gefahr des Käufers, wobei die Gefahr auf den Käufer übergeht, sobald die Vertragsware an die den Transport ausführende Person übergeben wird oder zwecks Versendung das Lager des Verkäufers verlässt.

Eine Transportversicherung wird von Seiten des Verkäufers nur abgeschlossen, fall der Käufer/Kunde dies schriftlich erbeten hat und die Versicherungskosten trägt.

4) Eigentumsvorbehalt

Der Kaufgegenstand bzw. die Vertragsware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen des Verkäufers gegen den Käufer aus der laufenden Geschäftsbeziehung Eigentum des Verkäufers (Lackner Schuhe GmbH & Co. KG). Im Fall des auch nur teilweisen Zahlungsverzuges sind wir berechtigt, die Ware ohne Zustimmung des Käufers jederzeit abzuholen.

5) Zahlungskonditionen

Die Rechnungen werden auf den Tag der Absendung der Ware ausgestellt. Im Übrigen sind Valutierungen, die die Fälligkeit abändern unzulässig. Bei Überschreitung des Zahlungszieles oder bei Nichterhaltung des Zahlungstermins einer vereinbarten Vorauszahlung sind Zinsen von 5% über den jeweiligen Basiszinssatz zu zahlen.

Preisnachlässe sind hinfällig, wenn der Käufer mit seinen Zahlungen säumig wird.

Bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Ware wird 3 % Skonto gewährt, im übrigen ist der Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen netto zur Zahlung fällig. Als Zahlungstag ist der Tag anzusehen, an dem der Käufer die Zahlung nachweislich abgesandt hat. Kommt der Käufer mit einer fälligen Rechnung in Rückstand oder werden uns Umstände bekannt, welche die Kreditwürdigkeit des Käufers wesentlich mindern und die Bezahlung der offenen Forderungen gefährden, ist der Verkäufer berechtigt noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen oder vom Vertrag zurückzutreten.

6) Mahn- und Inkassospesen

Im Falle des Zahlungsverzuges hat der Kunde die uns entstandenen Mahnspesen in Höhe von EUR 2,50 pro erfolgter Mahnung zu ersetzen. Nach erfolgloser 2. Mahnung sind wir berechtigt, ein Inkassobüro bzw. Rechtsanwalt mit der Forderungseintreibung zu beauftragen, die daraus entstehenden Kosten hat der Käufer dem Verkäufer zu ersetzen.

7) Haftung

Der Verkäufer haftet nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz für schuldhaftes Verletzungen einer wesentlichen Vertragspflicht. Die Haftung ist auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden am Liefergegenstand begrenzt. Jeder darüber hinausgehende Schadenersatz insbesondere für Mangelfolgeschäden ist ausgeschlossen, sofern nicht grobes Verschulden vorzuwerfen ist. Hiervon unberührt bleibt die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

8) Sonstiges

Zwischen den Vertragsparteien wird für alle Streitigkeiten die österreichische, inländische sowie die sachliche und örtliche Zuständigkeit des Bezirksgerichtes Kitzbühel ohne Rücksicht auf den Streitwert vereinbart, wobei für sich ergebenden Streitigkeiten österreichisches Recht als vereinbart gilt.

9) Retouren

Bei Rücksendungen von Retouren oder/und Lagerpaaren wird der Käufer gebeten, sich mit dem Customer Service des Verkäufers in Verbindung zu setzen.

Der Abholauftrag wird entgegengenommen und weitergeleitet, sodass dem Käufer keine Kosten für die Rücksendung bei berechtigten Reklamationen entstehen.

Bei Endverbraucherreklamationen wird der Käufer gebeten, die Ware nicht zurückzusenden. Ab sofort werden keine UNFREI Sendungen mehr angenommen. Die Abwicklung erfolgt stattdessen gemäß den Regelungen „Reklamation auf Vertrauensbasis“.

Dies bedeutet der Verkäufer/Lackner erhält schriftlich, per FAX oder Email eine kurze Beschreibung der Reklamation und wenn möglich ein entsprechendes Foto der reklamierten Ware.

Sollte eine Reparatur der Ware/Schuhe möglich sein, wenden Sie sich ebenfalls an unser Customer/Service.

Gewährleistungsansprüche des Käufers bleiben hiervon unberührt.